Modulkennziffer / Praxismodul IIa Sprache

A1. Grundlagen Literaturwissenschaft I

Datum / Version der	
Modulbeschreibung	

01/2019

1	ANGABEN ZUM MODUL			
1a	Modulkennziffer			
1b	Modultitel (deutscher Titel)	Praxismodul IIa Sprache		
1c	Modultitel (englische Übersetzung)	Practical Module IIa Language		
1d	Credit Points	12 CP		
1e	Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. Karen Struve		
1f	Modultyp	Wahlpflichtmodul		
1g	Modulnutzung			
1h	Anbietende Organisationseinheit	FB 10, FZHB		
1i	Empfohlene inhaltliche Voraussetzungen	Zu Beginn der Sprachpraxisausbildung ist eine (nicht benotete) Beratung mit einer LfbA in derjenigen Fremdsprache, in der der/die Studierenden Kurse belegen möchten, durchzuführen, deren Ergebnis eine orientierende Feststellung der vorhandenen Kompetenzen sowie eine Empfehlung bezüglich der weiteren Sprachausbildung sind.		
	Lerninhalte (deutsch)	Zur Sprachpraxis im weiteren Sinne wird auch die Literaturpraxis gezählt.		
1j		Der Inhalt hängt somit vom thematischen Schwerpunkt ab, kann aber unter anderem Folgendes berücksichtigen: • schriftliche wie mündliche Analyse und Kommentar kultur- und literaturkritischer sowie wissenschaftlicher Texte oder Veranstaltungen • Verfassung von mittleren Artikeln, Rezensionen usw.		
		 Ausarbeitung, Gestaltung und Präsentation kurzer Texte in wissenschaftlicher Sprache für Tagungen oder andere Diskussionsforen 		
		Förderung kreativer Methoden, z.B. in Form des Literarischen Schreibens sowie		

		literarisches Übersetzen					
		Vertiefung der aktiven und passiven Fremdsprachkompetenzen insbet transnationalen Kontexten	esondere in				
		Content may vary according to subject. It can contain, among other, the follow	wing:				
		written and oral analysis and commentary of texts or events					
	Lauraira karaka	writing of short articels like reviews					
	Lerninhalte (Übersetzung englisch)	 writing and presenting short text for scientific purposes like conferences or other forms of discussions 					
		promotion of creative methods, e.g. creative writing, translations					
		 improvement of active and passive linguistic competences in a foreign language, especially in transnational contexts 					
1k	Lernergebnisse/ Kompetenzen	Mündliche Mitarbeit der Studierenden ist ein wichtiger Anteil des Lernens in diesem Modul, in dessen Zentrum das Unterrichtsgespräch steht. Geschult werden soll die Fähigkeit zur Selbständigkeit im Austausch.					
		Weiterer Ausbau des Eingangsfremdsprachniveaus in den vier Kompetenzen (Sprechen, Schreiben, Hörverständnis, Leseverständnis) durch die sprachliche Auseinandersetzung mit komplexeren literarischen Texten, Dramen, Filmen und deren transnationalen Zusammenhängen					
		Entwicklung von Fragestellungen im Rahmen transnationaler Perspektiven, of Forschenden Lernens mit Methoden einer praxisorientierten Literaturwissens und als Transferleistung für Dritte im Rahmen von Lesungen, Anthologien, Burgänglich gemacht werden	chaft ausgeleuchtet				
	Lernergebnisse/ Kompetenzen (Übersetzung englisch)	Further enhancement of linguistic competences in a foreign language (includ listening, reading) through linguistic analysis of literary texts, dramas, films at contexts					
		The focal point lies with the development of research questions within the framework of transnational perspectives, which, for the purpose of research-oriented learning, will be explored using the methods of a practice-oriented study of literature. Subsequently, the conducted research will be made accessible to third parties within the scope of lectures, anthologies, blog entries, etc. and thus actively enable a transfer of knowledge.					
	Workloadberechnung (a: Berechnung Präsenzzeit und Arbeitsstunden)	Die Gesamtsumme der Präsenz- und Arbeitsstunden des Moduls wird z Detailangaben a) bis c) gesondert angegeben. a) Detailberechnung:	um Abschluss der				
		SWS / Präsenzzeit /Arbeitsstunden pro Lehrveranstaltungsart im Mod	lul				
		□ Anzahl Vorlesung(en) mit Anzahl SWS mit insgesamt Anzahl	Stunden Präsenzzeit				
11		□ 2 bzw. Seminar(en) mit 8 SWS mit 84	Stunden Präsenzzeit				
11		□ Übung(en) mit jeweils SWS mit insgesamt	Stunden Präsenzzeit				
		□ Praktikum/Praktika mit insgesamt Arbeitsstunden					
		□ Begleitseminar(en) mit SWS mit jeweils	insg. Stunden Präsenzzeit				
		□ Laborpraktikum/- SWS mit	insg. Stunden Präsenzzeit				

			Tutorium/Tutorien m	it	insg. Stun Präsenzze		
			Exkursion(en) mit jeweils		SWS mit insgesamt	t	Arbeitsstunden
		□ Klicken Sie	sonstige Lehrveransta		ckveransta	ltungen), und z	war:
		mit je	SWS / mit insgesamt		Stunden	□ Präsenzzeit	□ Arbeitsstunden
		= Summe d	er Präsenzzeit und Arbe	itsstunden:			
	Workloadberechnung	b) Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen bzw. Selbststudium					
	(b: Vor- und Nachbereitung/ Selbststudium)	= Summe del 276 Std.	r Arbeitsstunden:				
	Workloadberechnung (c: Prüfungsvorbereitung etc.)		vorbereitung (ggf. inkl. er Arbeitsstunden:	Prüfungsdurc	hführung))	
	Workloadberechnung (Gesamtsumme a—c)	Gesamtsum 360 Std.	me der Präsenz- und A	rbeitsstunden	a) bis c) i	m Modul:	
		Kann eine St	udentin/ein Student im N	Modul aus versc	<u>hiedenen l</u>	Lehrveranstaltu	ingen auswählen?
1m	Darstellung der Auswahl- möglichkeiten von Lehrveranstaltungen im Modul	Die LV des P werden, mit u um die Gesar davon, ob sie einem Formu	raxismoduls sind, da sie interschiedlichen CP and mtpunktzahl des Moduls e im Praxismodul I (im Wallar werden die erlangter samtpunktzahl des Moduragten).	aus verschiede gesetzt, so dass zu erreichen. V S) oder Praxisn CP bescheinig	s ggf. mehi Vie diese z nodul II (im it; die Anm	rere LV absolvi zugeordnet wer n SoSe) angebo eldung zur Moo	ert werden müssen, den ist unabhängig oten werden. Auf dulprüfung erfolgt,
1n	Unterrichtsprache(n)	x Deutsch □ Sonstig	x Englisch e, und zwar:	x Spanisch	n x	Französisch	
10	Häufigkeit	jedes Semes	ehrangebot des Moduls) ter e werden in jedem Seme				

1p	Dauer	Sonstiges, und zwar 1 bis 2 Semester, nach Angebot			
1q	Literatur (Fakultativ)	Wird im Zusammenhang mit der Anmeldung zur LV bzw. zu Beginn des Moduls sowie über Stud.IP bekannt gegeben.			
1r	Sonstige Angaben zum Modul (Fakultativ)				
2	ANGABEN ZUR MODUL	PRÜFUNG (siehe dazu auch AT § 5 Abs. 8)			
2a	Prüfungstyp	x Modulprüfung (MP, eine Studien- oder Prüfungsleistungen) Kombinationsprüfung (KP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen Teilprüfung (TP, mehrere Studien- oder Prüfungsleistungen; getrennt ausgewiesen)			
2b	Leistungen (Benennung nach Art und Anzahl)	PL = Prüfungsleistung (benoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) SL = Studienleistung (unbenoteter Bestandteil einer MP/KP/TP) PVL = Prüfungsvorleistung (Studienleistung vor einer Modulprüfung, nach § 5 Abs. 10 AT BPO bzw. MPO 2010) x PL Anzahl 1			
2c	Anteil der einzelnen Prüfungsleistungen an der Modulnote (nur bei KP auszufüllen)	PL 1: Portfolio Sonstige Anmerkungen: Klausur oder Portfolio gemäß § AT 8.8; Spezifizierung der einzelnen Komponenten durch die Lehrenden.			
2d	Prüfungsform(en) (s. § 8, 9 und 10 AT BPO bzw. AT MPO 2010)	□ Hausarbeit □ Mündliche Prüfung (Einzelprüfung) □ Referat, mündlich (Einzelprüfung) □ Klausur □ Gruppenprüfung, mündlich Ausarbeitung □ Referat mit schriftlicher Ausarbeitung x Portfolio □ Projektbericht □ Bachelorarbeit □ Wasterarbeit □ Masterarbeit Praktikumsbericht □ Sonstiges, und zwar:			
2e	Prüfungssprache(n)	x Deutsch x□ Englisch x Spanisch x Französisch □ Sonstige, und zwar:			